Rundreise durch Südindien

681
Hotel
2025

- Tempelstädte Mahabalipuram und Kanchipuram
- Pilgerort Rameswaram
- Pilgerstadt Madurai mit Tempelzeremonie im berühmten Minakshi-Tempel
- Übernachtung auf Hausbooten in den Backwaters
- Tropisches Kerala
- Baden am Palmenstrand von Kovalam Beach

17 Tage Reisepreis - siehe Jahreskatalog

Charakter der Reise
Indien ist anders, exotisch, fremd, unüberschaubar. Dies trifft besonders auf Indiens Süden zu, wo sich der Hinduismus mit vielen alten Traditionen in seiner reinsten Form erhalten hat. Die Reise führt durch die südindischen Staaten Tamil Nadu, Kerala und Karnataka mit ihren großartigen Tempelanlagen und herrlichen tropischen Landschaften. Die lebendigen Traditionen des Südens mit ihren Tempelzeremonien oder Ayurvedaanwendungen, aber auch die berühmte vegetarische Küche und traditionelles Handwerk werden uns vielfach begegnen.

Tagesprogramm
1. Tag: Flug nach Bangalore
Linienflug nach Bangalore in Indien. Den Treffpunkt und die Abflugzeit werden wir Ihnen 6 bis 8 Wochen vor Reisebeginn bekannt geben.

2. Tag: Bangalore - Hassan
Fahrt nach Somnathpur und Besuch des 1258 erbauten Keshava Tempel. Der Keshava Tempel war der letzte wichtige Tempel, den die Hoysalas errichten ließen. Er ist am besten erhalten und ein sehenswertes Beispiel dieser einmaligen Bauweise. Anschließend fahren wir nach Hassan.

3. Tag: Hassan - Mysore
Fahrt nach Halebid, der alten Hauptstadt des Hoysala-Reiches. Der Hoysaleshwara-Tempel zählt zu den großartigsten Tempeln Südindiens. Eingehend besichtigen wir den außen und innen mit Reliefdarstellung aus Stein völlig bedeckten Tempel. Anschließend besuchen wir den ebenso beeindruckenden Vishnutempel von Belur mit den Darstellungen von Tempeltänzerinnen. Die Reliefarbeiten sind zum Teil mit Hornblende überzogen und zählen zu den Kunstvollsten Indiens. Anschließend führt die Fahrt nach Sravana Bealgola („Weißer See“), eine bedeutende Pilgerstätte des Jainismus. Nach dem Aufstieg auf den Felsberg halten wir uns beim großen Gomateshwara-Tempel mit einer 18 Meter hohen Steinstatue einer jainistischen Gottheit auf. Weiterfahrt nach Mysore.

4. Tag: Mysore
In und um Mysore, der Sandelholzstadt und Zentrum der Weihrauchherstellung, haben wir einen Aufenthalt mit Besichtigungen. Von hier aus werden Räucherstäbchen in die ganze Welt exportiert. Wir fahren auf den Chamundi-Berg mit der größten Nandi-Statue und herrlichem Blick auf die Stadt. Wir besichtigen das Grabmal von Hyder Ali und den Palast von Tipo Sultan. Nach dem Besuch des großen Maharadscha-Palastes mit seinen bekannten Wandmalereien religiöser Thematik, Elfenbein- und Silbertüren haben Sie am Nachmittag Freizeit zum Besuch des bunten Gemüse- und Blumenmarktes, des Sari-Marktes und des Räucherstäbchen- und Parfümölmarktes.

5. Tag: Mysore - Ooty
Auf der Weiterfahrt nach Chamrajagar haben wir in der beeindruckenden Gebirgslandschaft des Naturparks der Nilgiri Hills Möglichkeiten zu kleinen Wanderungen. Wir machen Fotopausen bei Bambuswäldern, großen Termitenhügeln, Teakwäldern, Kaffee- und Teeplantagen sowie bei den immer wieder anzutreffenden Arbeitselefanten. Die Reise führt durch eine tropische Vegetationslandschaft weiter nach Ooty (Udagamandalam). Der berühmte Bergerholungsort liegt auf über 2000 Metern inmitten der Nilgiris, der „Blauen Berge“.

6. Tag: Ooty - Cochin
Auf unserem Weg nach Cochin passieren wir viele Teeplantagen, Teefabriken und kleine Dörfer. Die Fahrt führt durch Baumwoll- und Hirsefelder, vorbei an Kautschukplantagen, über kleine Flüsse und Hügelketten nach Coimbatore und schließlich nach Cochin.

7. Tag: Cochin
Wir unternehmen wir eine interessante Hafenrundfahrt in der weitläufigen Bucht mit ihren modernen Werftanlagen. Im Laufe des weiteren Nachmittags haben wir Freizeit, um das jüdische Viertel mit der Synagoge und den Dutch Palace Mattancherry zu besichtigen. Später besteht die Möglichkeit, eine Kathakali-Aufführung zu besuchen. Kathakali ist eine traditionelle Tanz- und Theaterform aus Kerala mit bunten prachtvollen Masken und Kostümen. Am Abend haben Sie Freizeit in der Altstadt von Cochin, wo man auch nette Souvenirs einkaufen kann.

8. Tag: Cochin - Alleppey/Backwaters
Wir erreichen Alleppey und gehen an Bord unserer Hausboote, die hier Kettuvalam genannt werden. Wir erkunden so die berühmten Backwaters von Kerala. Das einzigartige Geflecht aus Flüssen, Seen und Kanälen bietet einen idyllischen Gegenpart zu dem ansonsten stark besiedelten Kerala. Vom Boot aus entdecken wir die Flora und Fauna dieser Wasserlandschaft und genießen eine idyllische Übernachtung auf dem Wasser.

9. Tag: Alleppey/Backwaters - Kovalam Beach
Die Reise führt heute über Kollam durch eine traumhaft schöne Landschaft mit Mangobäumen, Jackbäumen, Maniokfeldern, kleinen Teichen mit Lotusblumen, Pfeffersträuchern und Palmenwäldern bis nach Kovalam Beach. Wir übernachten direkt am Indischen Ozean.

10. Tag: Kovalam Beach
Sie haben einen ganztägigen freien Aufenthalt in Kovalam Beach für eigene Unternehmungen. Genießen Sie den Tag am traumhaften Sandstrand unter Palmen oder unternehmen Sie eine fakultative Bootstour durch die Kanäle der Mangrovenwälder.

11. Tag: Kovalam Beach - Madurai
Heute machen wir einen Abstecher zur Südspitze Indiens, nach Kanyakumari bei uns bekannt als Kap Komorin. Anschließend fahren wir weiter durch eine tropische Landschaft mit großen Bananenplantagen, Fischschwanzpalmen und Salzgärten (Salzgewinnung) über Palayancottai und Tirunelveli nach Madurai. Abends besteht die Möglichkeit, im Minakshi-Tempel an einer Zeremonie teilzunehmen.

12. Tag: Madurai - Rameswaram
Madurai ist eine der ältesten Städte Südindiens, die auf eine über zweitausendjährige Geschichte zurückblicken kann. Zwischen dem 4. Jh. v. Chr. und dem 3. Jh. v. Chr. war Madurai die Hauptstadt des Pandya-Reiches, eines ersten frühen Reiche Südindiens, später war sie die Hauptstadt des Sultanats Madurai. Wir besichtigen die Hauptsehenswürdigkeit, den gigantischen Minakshi-Tempel, dessen hoch aufragende Gopurams (Tortürme) das Stadtbild Madurais prägen. Dieser Tempel gehört zu den herausragenden Beispielen der dravidischen Architektur. Vom Dach des Terrassenhauses bietet sich ein herrlicher Blick über die gesamte Tempelanlage auf die Goldkuppeln des Sanctums. Eventuell besuchen wir hier auch ein Institut für Kunsthandwerk und Antiquitäten mit Informationen über Gold- und Silberschmuck sowie Seidenteppiche (30 Min.). Anschließend fahren wir zu einem der heiligsten Orte des Hinduismus, nach Rameswaram.

13. Tag: Rameswaram - Thanjavur
Nach dem Epos Ramayana soll Rama nach seinem Sieg über den Dämonen von Lanka hier Halt gemacht haben, um Gott Shiva für dessen Hilfe zu danken. Der Name Rameswaram leitet sich von dem Shiva-Heiligtum an dieser Stelle ab. Rameswaram ist einer der wenigen Orte, der Vishnuiten und Shivaiten gleichermaßen heilig ist. Wegen seiner mythologischen Bedeutung gehört Rameswaram zu den allerwichtigsten hinduistischen Pilgerstätten Indiens. In Rameswaram besuchen wir den höchstbedeutsamen Wasser-Tempel, ein eindrucksvolles Erlebnis. Anschließend fahren wir nach Thanjavur. Wir halten uns im Zentrum von Thanjavur, der ehemaligen Cholahauptstadt, auf und besichtigen den Brihadishwara-Tempel mit einmaliger Chola Tempelarchitektur aus dem 10. Jh. und mit seinem imposanten Vimana Turm. Den Turmabschluss bildet ein Granitblock in Form einer Kuppel von ca. 80 Tonnen Gewicht.

14. Tag: Thanjavur - Mahabalipuram
Wir fahren durch das ländliche Koveri-Delta mit seinen riesigen Reisanbauflächen. Danach folgen wir einer wunderschönen Küstenstraße nach Pondichery, heute eine moderne Stadt. Anschließend fahren wir nach Mahabalipuram.

15. Tag: Ausflug nach Kanchipuram
Am Morgen starten wir zu unserem Ausflug nach Kanchipuram. Die Stadt war einst ein bedeutender Sitz des Buddhismus. Heute zählt sie zu den sieben heiligen Städten des Hinduismus. Besuch des großen Ekambareshwara-Tempels mit seinen gewaltigen Tempeltoren und des berühmten Kailasnatha-Tempels aus dem 8. Jh. Außerdem besuchen wir den großen Vishnu-Varadarajaperumal-Tempel (Herr der Gnade) mit Nebentempeln und der Kailan Mandapa, der Hochzeitshalle der Götter, mit einzigartigen Steinmetzarbeiten aus dem 16. Jh. Rückkehr nach Mahabalipuram. Der Staat Tamilnadu ist das Zentrum der weltberühmten, klassischen indischen Tempeltänze Bharatanatyam. In der Freizeit am Abend können Sie eine Tanzvorführung besuchen.

16. Tag: Mahabalipuram - Chennai (Madras) - Rückflug
Wir haben einen Aufenthalt mit Besichtigungen in Mahabalipuram, der uralten Tempelstadt: weltberühmtes 15 Meter langes Felsrelief aus dem 7. Jahrhundert, alter Leuchtturm aus der Pallava-Zeit, Krishna-Höhlentempel, einzigartige Darstellung des „Träumenden Vishnu“, die fünf Rathas - aus massivem Granit herausgehauene, hochinteressante Tempel (Ursprünge der Pagoden), berühmter Pagoden-Tempel direkt am Meer. Abends Transfer zum Flughafen und Rückflug.

17. Tag: Rückflug

Stand: August 2024
Gültig für 2025

Im Reisepreis enthaltene Leistungen

- Deutschlandweite Anreise mit der Bahn zum Abflugort und zurück in der 2. Klasse

- Linienflug mit Qatar Airways oder einer anderen renommierten Fluggesellschaft von Frankfurt über Doha nach Bengaluru und zurück von Chennai über Doha in der Economy-Klasse, alle Transfers

- Luftverkehrsteuer, Flughafengebühren, Treibstoffzuschlag

- Rundreise mit einheimischem Reisebus mit Klimaanlage

- 13 ÜN in 3* - 4*-Hotels im DZ mit Halbpension

- 1 ÜN in Alleppey auf einem Hausboot im DZ mit Vollpension

- Deutsch sprechende örtliche Reiseleitung

- Hafenrundfahrt in Cochin

Im Reisepreis nicht enthalten

Eintrittsgelder
Bei Teilnahme an allen Besichtigungen sollten Sie mit ca. 70 € rechnen. Selbstverständlich werden Gruppenpreise, soweit sie eingeräumt werden, an Sie weitergegeben.

Fakultative Programme
6. Tag: Madurai: Besuch einer Tempelzeremonie im Minakshi Tempel
(Transfer mit Rikschas ca. 9 €)
..8. Tag: Kovalam Beach: Bootsfahrt durch die Kanäle der alten Mangrovenwälder,
Dauer: ca. 2 Std. (ca. 20 €)
10. Tag: Cochin: Katha Kahli, klassische Tanzvorstellung (ca. 9 €)
14. Tag: Hassan: „Magic Show"- Indische Gauklervorführung (ca. 9 €)
Unser Reiseleiter ist Ihnen bei der Buchung fakultativen Programme behilflich. Wir übernehmen als Reiseveranstalter keine Durchführungsgarantie und Haftung, da diese von örtlichen Veranstaltern angeboten und auf Eigeninitiative durchgeführt werden.

Weitere Nebenausgaben
- Visakosten, Reiseversicherungen.
- Ausgaben persönlicher Art: Mittagessen, Getränke, Souvenirs etc.
- Gebühren für Videoaufnahmen und Fotogebühren in Palästen und Tempeln (zwischen 4 € und 7 €)

Trinkgelder
Trinkgelder sind in der Reisebranche üblich. Viele Gäste erwarten von uns eine Empfehlung über die Höhe des Trinkgeldes speziell für unseren ROTEL-Reiseleiter bzw. Fahrer. wir empfehlen jeweils 2 € pro Tag zu geben. Bitte übergeben Sie Trinkgeld immer persönlich an unsere Mitarbeiter. Bei Zufriedenheit fallen auch Trinkgelder für das Hotelpersonal bzw. örtliche Führer und Begleiter an.

Hinweise für die Reise

Einreisebestimmungen und Visabesorgung
Reisedokumente müssen noch mindestens sechs Monate gültig sein. Bei allen Reisen in visapflichtige Länder beantragen wir für Deutsche, Österreicher und Schweizer, falls möglich, die notwendigen Visa. Alle Teilnehmer mit anderer Nationalität erkundigen sich bitte vor Buchung beim zuständigen Konsulat nach den aktuellen Einreisebestimmungen.
Entsprechende Unterlagen bezüglich der Visabeantragung erhalten Sie etwa 8 - 10 Wochen vor Reisebeginn.

Gesundheit
Malaria:
Das Malariarisiko ist auf der von uns bereisten Route sehr gering. Es genügt das Mitführen eines Medikaments zur Behandlung von Malaria (Stand-by-Therapie). Schützen Sie sich in den Morgen- und Abendstunden vor Mückenstichen durch langärmelige Kleidung und Insektenschutzmittel.
Impfvorschriften/ -empfehlungen:
Grundsätzlich sollte der Impfschutz gegen TETANUS, DIPHTHERIE und POLIO überprüft und ggf. aufgefrischt werden. Empfehlenswert ist ein Impfschutz gegen Hepatitis A, Typhus und Tollwut.
Wir empfehlen Ihnen ebenfalls einen Impfschutz gegen das Denguefieber. Der Impfstoff ist seit Mitte Februar 2023 in Deutschland verfügbar.
Bitte beachten Sie, dass sich Impfbestimmungen kurzfristig ändern können. Lassen Sie sich individuell von Ihrem Hausarzt beraten. Seit geraumer Zeit übernehmen einige Krankenkassen bestimmte Reiseimpfungen. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Krankenkasse.

Fahrzeug
Diese Reise wird mit einem klimatisierten einheimischen Reisebus durchgeführt. Die maximale Teilnehmerzahl liegt bei 25 Personen.

Übernachtungen
Für die Übernachtung auf dem Hausboot (Alleppey/Backwaters) bitten wir Sie eine kleine Tasche zu packen.

Örtliche Führer
An manchen Orten ist ein örtlicher Führer vorgeschrieben. Unser Rotel-Reiseleiter begleitet die Gruppe und ergänzt die Ausführungen des Führers.

Mitnahmeempfehlungen
Die Stromspannung in Indien liegt bei 220 V / 50 Hz. In ländlichen Gegenden ist mit Gleichstrom sowie starken Stromschwankungen zu rechnen. Es werden hauptsächlich englische Rundstecker benutzt, jedoch gibt es auch andere Steckdosen. Die Mitnahme von Adaptern ist auf jeden Fall ratsam.

Klima und Kleidung
Wir bereisen Südindien zur klimatisch optimalen Zeit von November bis Februar. Für diesen Zeitraum empfiehlt es sich leichte Kleidung zu tragen. Ausgewählt werden sollten körperbedeckende, jedoch keine figurbetonenden Kleidungsstücke (insbesondere für den Besuch von heiligen Stätten). Auch beim Baden sollten Männer Shorts und Frauen T-Shirts tragen (ausgenommen touristische Badeorte wie z. B. Goa und Mumbai).

Zahlungsmittel
Für den Umtausch vor Ort empfehlen wir Ihnen Euro in bar mitzunehmen 1 EURO = ca. 85,30 INR. Internationale Kreditkarten werden von größeren Geschäften akzeptiert. US-

Dollar Reiseschecks werden in Banken, größeren Hotels und in Touristengebieten akzeptiert. Die Ein- bzw. Ausfuhr der Landeswährung ist verboten.

Einkäufe / Verkaufsveranstaltungen
Zu einer Indienreise gehört sicher auch die Vorführung traditioneller Handwerkskunst mit Kaufmöglichkeit.
Damit dies nicht zu Lasten des Besuchsprogramms geht, haben wir uns für folgende Regelung entschieden:
Madurai (Teppichshow, Seide) Dauer: ca. ½ Std. verbunden mit einer Aussichtsterrasse auf die Tempelanlage
Bitte achten Sie auf Qualität und Preis.

Zeitunterschied
Der Unterschied zur Mitteleuropäischen Zeit (MEZ) beträgt in Bangalore +4 ½ Stunden.

Mobiltelefon

Land	D1	D2	E-Plus	O2	Einschränkungen
Indien	X	X	X	X	keine

Änderungen vorbehalten

Stand: 25.11.24
Gültig für 2025

Wir wünschen Ihnen eine schöne Reise!

Rotel Tours
Herrenstr. 11
D-94104 Tittling
Tel: 08504-404-30
Fax: 08504-404-27
www.rotel.de